

Projekt Nr. 1116
Ausschreibung Gebäudereinigung
Landkreis Wittmund

Besondere Hinweise

1. Tariflohn/Mindestlohn

Der Kalkulation liegt der zukünftige Tariflohn (ab 01.01.2026) von 15,00 € für die Unterhaltsreinigung zugrunde.

2. Reinigungszeiten

Es wird davon ausgegangen, dass die Reinigungsarbeiten nicht in den zuschlagspflichtigen Zeiten gemäß Tarifvertrag durchgeführt werden. Auch die Kalkulationsdatei sieht das so vor.

- Die **Sporthallen** werden grundsätzlich morgens (ab 5.00 Uhr) d.h. vor Schulbeginn gereinigt. Es ist sicherzustellen, dass der Fußboden bei Unterrichtsbeginn trocken ist.
- Da es sich bei allen kreiseigenen **Schulen um Ganztagschulen** handelt, soll Reinigungsbeginn nicht vor 14.30 Uhr sein. Die Reinigung ist spätestens um 19.00 Uhr abzuschließen.
- Die **Verwaltungsgebäude** können nicht vor 16.00 Uhr gereinigt werden. Die Reinigung ist spätestens um 19.00 Uhr abzuschließen.

3. Leeren der Abfallbehälter

In allen Räumen der Raumgruppen A (Büros u. ä.) und B (Klassenräume u. ä.) mit zweitägiger Reinigung sind unabhängig von diesem Turnus täglich die Abfallbehälter zu leeren - s. Leistungsverzeichnis. Dies ist bei der Kalkulation für die zweitägige Reinigung zu berücksichtigen. Die Mülltrennung erfolgt nach Fraktionen und wird getrennt entsorgt gemäß Vorgaben des AG. Bei Vorhandensein eines entsprechenden Mülleimersystems hat die Trennung von Papier-, Kunststoff- und Rest-/Biomüll zu in die jeweiligen Behälter getrennt zu erfolgen.

4. Auf- und Abstuhlen (Grundsatz)

Das für die Reinigung notwendige Auf- und/oder Abstuhlen gehört zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

5. Auf- und Abstuhlen (Sonderregelung)

In den Klassenräumen wird durch die Schüler auf- und abgestuhlt. Erfolgt dies in geringem Umfang (10 %) nicht durch die Schüler, ist es vom Auftragnehmer zu übernehmen. Eine zusätzliche Vergütung erfolgt nicht. Bei größerem Umfang (über 10 %) entfällt die Bodenreinigung an diesem Tag.

In den Mensen und Speiseräumen (Raumgruppe K) sowie in den Kindergruppenräumen (Raumgruppe G) gehört das für die Reinigung notwendige Auf- und/oder Abstuhlen zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

6. Reinigung von Küchenzeilen

Befinden sich Küchenzeilen in Räumen, die nicht der Raumgruppe K zugeordnet sind (z. B. Büros, Besprechungsräume, Gruppenräume, Aufenthaltsräume), sind diese Küchenzeilen gemäß Leistungsverzeichnis für die Raumgruppe K zu reinigen. Die Reinigungshäufigkeiten entsprechen dann dem Turnus des jeweiligen Raumes.

7. Letzter Tag vor den Ferien bzw. am Vertragsende

Wird ein Objekt für mindestens eine Woche geschlossen (z.B. Ferien), gilt für alle Räume, die nicht täglich gereinigt werden, folgende Sonderregelung: In der letzten Woche sind die Reinigungen so zu verschieben, dass am letzten Betriebstag alle Räume sauber hinterlassen werden. Dadurch können sich zwischen den Tagen Verschiebungen in der Reinigungszeit ergeben.

Auch alle anderen mind. 1* wöchentlichen Reinigungsleistungen sind auf den letzten Tag zu terminieren - es handelt sich somit nicht um eine zusätzliche Reinigung.

Bei Vertragsende gelten die zuvor genannten Regelungen für den letzten Reinigungstag in allen Objekten.

8. Reinigung am Ferienende

Am letzten Werktag der Oster-, Herbst-, Sommer- und Weihnachtsferien sind jeweils alle Räume, für die ein mind. 1* wöchentlicher Turnus vorgesehen ist, zu reinigen. Diese vier Reinigungen sind in den Jahresreinigungstagen bereits berücksichtigt und werden nicht gesondert vergütet. Die Räume mit monatlicher, sowie 2*, 4* oder 6* jährlicher Reinigung sind auch auf diese Tage zu terminieren.

9. Turnhallen-Belegung

Die Turnhallen werden teilweise auch am Wochenende sowie in Einzelfällen in den Ferien genutzt. Die zusätzlichen Reinigungen werden rechtzeitig abgestimmt. Die Abrechnung erfolgt aufgrund der Angebotskalkulation der betroffenen Räume.

10. Grundreinigung

Die jährliche Grundreinigung gehört grundsätzlich zum Auftragsumfang. Der objektverantwortliche Vertreter des Auftraggebers kann jedoch jeweils festlegen, dass Teilbereiche von der Grundreinigung ausgenommen werden, wenn dort kein Bedarf besteht. Dies ist insbesondere bei bevorstehenden Baumaßnahmen o. ä. der Fall. Die Abstimmung erfolgt rechtzeitig.

11. Aufstellung von Maschinen

In den Räumlichkeiten des Auftraggebers besteht nach Absprache die Möglichkeit, eine Waschmaschine und/oder einen Trockner aufzustellen.

12. Externe Qualitätskontrollen

Der Auftraggeber beauftragt eine neutrale Stelle mit regelmäßigen Qualitätskontrollen zur Überwachung der Unterhaltsreinigung. Jährlich sind vier Kontrollen (je 1 Tag) vorgesehen. Die Kosten dafür trägt der Auftragnehmer, sie werden ihm nach jeder Kontrolle direkt in Rechnung gestellt. In der Kalkulationsdatei werden die Kosten für die Qualitätskontrollen auf dem Summenblatt (Anlage SUM) pro Los den einzelnen Objekten zugeordnet. Im Jahresangebotspreis sind sie dann enthalten.

13. Küchenhilfe

In der Förderschule Esens wird momentan an zwei Tagen in der Woche eine Küchenhilfe zum Stundennachweis beschäftigt. Die Hilfskraft muss die Essenstöpfe von der HS/RS abholen und die Essensverteilung vorbereiten. D.h. in der Verteilküche das Geschirr auf den Verteilwagen bereitstellen und das Essen in Schüsseln portionieren.

Die Schüler nehmen die Verteilung im Gebäude (Klassenräume) vor.

Zum Arbeitsumfang gehören die Reinigung der großen Töpfe und das Einräumen des verschmutzten Geschirrs in die Spülmaschine. Anschließend erfolgen das Aufräumen der Küche und das Einräumen des Geschirrs sowie die Endreinigung der Kücheneinrichtung und des Fußbodens. Momentan wird von einer Arbeitszeit von ca. 3 Stunden je Arbeitstag ausgegangen. Diese Tätigkeit ist nicht an die Laufzeit des Reinigungsvertrages gebunden. Ein entsprechendes Gesundheitszeugnis (bzw. der Unterweisungsnachweis) für die Küchenhilfe muss vor Tätigkeitsbeginn vorgelegt werden.

14. HACCP-Reinigung in der BBS-Wittmund

Bauteil C, Räume C101 – C105 (Siehe Einzelraumkalkulation!) Backstudio, Gastro-Küche, Restaurant, Verkaufsraum, einschl. Lagerräume

In diesen Räumen werden Lebensmittel und Speisen hergestellt, gelagert bzw. ausgegeben, sie bedürfen einer besonders intensiven täglichen Reinigung, bei denen die Hygieneforderungen nach HACCP zu beachten sind. Es wird vorausgesetzt, dass der Anbieter über entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen verfügt. **Vor Abgabe des Angebotes hat der Anbieter die genannten Räume in Augenschein zu nehmen und die Anforderungen an die Reinigungsleistung mit dem Schulleiter bzw. einem von ihm beauftragten Mitarbeiter der Schule zu erörtern. Diese Vorgaben sind bei der Kalkulation des Angebotes zu berücksichtigen. Angebote, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.**

15. Dreifach-Sporthalle Esens

Aus Sicherheitsgründen muss in der Dreifach-Sporthalle Esens zwingend das Spezialreinigungsmittel „TANA TAWIP gripgo“ Bestell-Nr.: 713342 (Siehe beigefügtes Datenblatt!) eingesetzt werden. Außerdem darf der Hallenboden nicht versiegelt oder anderweitig behandelt werden.